Verkehrstipps ohne Altersgrenze

- Fahrsicherheitstag auf dem Messplatz zieht Senioren wie Schüler an.
- Einige Teilnehmer nehmen zum wiederholten Mal am Training teil.

OLAF LORCH-GERSTENMAIER
PFORZHEIM/ENZKREIS

Hereinspaziert, hereinspaziert", lockt Peter Ludwig, Vorstandsmitglied der Verkehrswacht Pforzheim-Enzkreis. Er bittet nicht ins Zirkuszelt oder ins Kabarett – sondern in die Fahrerkabine eines Lastwagens, ausgestattet mit insgesamt vier Außenspiegeln, um die Problematik des toten Winkels nachvollziehen zu können. „Das müsste eigentlich in der Führerscheinausbildung zur Pflicht gemacht werden", sagt Wolfgang Härtl aus Heimsheim, „um Lkw-Fahrer besser verstehen zu können."

Härtl (67) ist einer von insgesamt zwei Dutzend Senioren, die am seit 2008 auf dem Messplatz von der Verkehrswacht organisierten Sicherheitstag teilnehmen.

Lars Krohn (rechts) gibt Friedemann Bräutigam Tipps beim Einparken. FOTO: KETTERL

Wilfried Schulze (65) ist ein „Wiederholungstäter" – er ist bereits zum dritten Mal dabei. Neues Auto – neuer Kurs, um den fahrbaren Untersatz besser kennenzulernen. Diesmal also ein Volvo – und den flotten Schweden gilt es, genauso in die simulierte Parklücke zu zirkeln, schlagartig abzubremsen oder rückwärts durch eine S-Kurve zu steuern, wie es die anderen Frauen und Männer tun, die sich unter die Fittiche von Verkehrswacht-Chefin Daniela Vogel, ihrem Stellvertreter Klaus Berchtold oder den anderen Vereinsmitgliedern zu begeben.

Zu Fuß von Schule zu Messplatz

Doch nicht nur die Generation 60 plus hat sich eingefunden. Auch 48 Schüler der Alfons-Kern-Schule – allesamt im ersten Lehrjahr der Ausbildung zum Mechatroniker – sind mit Lehrer Stefan Wiede und drei weiterten Kollegen zum Messplatz spaziert. Wiede hatte die Vorankündigung in der PZ gelesen – vor dem geistigen Auge hatte er den tragischen Unfalltod eines Schülers vor drei Jahren.

„Sensibilisieren" will Wiede die Führerschein-Neulinge – wozu auch ein Video dient, das er mit seinem Smartphone aufnimmt: wie seine Schüler, einer nach dem anderen, auf einer kurzen schiefen Ebene mit dem Gurtschlitten nach vorne katapultiert werden, um einen Aufprall zu simulieren.